

Verordnung zum Bundesgesetz über die Heimarbeit

vom 4. September 1984

Der Regierungsrat des Kantons Schaffhausen,

gestützt auf Art. 15 des Bundesgesetzes vom 20. März 1981 über die Heimarbeit (HArG)¹⁾ und Art. 11 der bundesrätlichen Verordnung vom 20. Dezember 1982 über die Heimarbeit (HArGV)²⁾,

verordnet:

§ 1

Der Vollzug der Vorschriften über die Heimarbeit obliegt dem Volkswirtschaftsdepartement³⁾.

§ 2

Das kantonale Arbeitsamt⁶⁾ trifft die für den Vollzug erforderlichen Massnahmen, insbesondere

- a) den Entscheid in Zweifelsfällen über die Anwendung des Gesetzes (Art. 2 HArG);
- b) die Kontrollen bei den Arbeitgebern und Heimarbeitnehmern (Art. 11 Abs. 2 HArGV);
- c) die Führung des Arbeitgeberregisters sowie das Ausstellen der Bescheinigung über die Eintragung im Arbeitgeberregister (Art. 10 HArG);
- d) die Bewilligungen um Ausnahme von der zeitlichen Begrenzung der Ausgabe von Heimarbeit (Art. 7 HArG);
- e) die Beratung der Arbeitgeber und Heimarbeitnehmer (Art. 11 Abs. 2 HArGV);
- f) die Erstattung der jährlichen Berichte an das Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit (Art. 11 Abs. 3 HArGV);
- g) die Koordination der Vollzugsmassnahmen mit den Vollzugsbehörden anderer Kantone bei der Ausgabe von Heimarbeit über die Kantonsgrenze hinaus.

Amtsblatt 1984, S. 852; Rechtsbuch 1964, Nr. 190.

§ 3

Das Rekurs- und Beschwerdeverfahren richtet sich nach dem Gesetz über den Rechtsschutz in Verwaltungssachen⁴⁾.

§ 4

Die Untersuchung und Beurteilung von Widerhandlungen gegen Vorschriften des Heimarbeitsgesetzes erfolgt durch die zuständige kantonale Behörde³⁾.

§ 5

¹ Diese Verordnung tritt am 1. Oktober 1994 in Kraft. Sie ist im Amtsblatt zu veröffentlichen⁵⁾ und in die kantonale Gesetzessammlung aufzunehmen.

² Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung wird die Verordnung des Regierungsrates des Kantons Schaffhausen vom 18. März 1942 zum Bundesgesetz über die Heimarbeit vom 12. Dezember 1940 aufgehoben.

Fussnoten:

- 1) SR 822.31.
- 2) SR 822.311.
- 3) Fassung gemäss V vom 9. Dezember 1986, in Kraft getreten am 1. Januar 1987 (Amtsblatt 1986, S. 1043).
- 4) SHR 172.200.
- 5) Amtsblatt 1984, S. 852.
- 6) Fassung gemäss V vom 14. Dezember 1999, in Kraft getreten am 1. Januar 2000 (Amtsblatt 1999, S. 1833).